



14. Bericht 2018/19 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 10. KW (04. – 10.03.2019)

Die Bottenwiek und Norra Kvarnen sind nach einer Woche anhaltenden Frost wieder fast vollständig mit Eis bedeckt und in der Bottensee und im Schärenmeer hat sich Küstennah Neueis gebildet. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen hat sich an der Eissituation wenig geändert.

Aktuelle Eislage (11.03.2019)

Bottenwiek: In der Bottenwiek liegt in den inneren nördlichen Schären 45-65 cm, in den südlichen Schären 20-40 cm dickes Festeis. Entlang der finnischen Küste liegt von Bothnia Buoy bis Merikallat Neueis und dünnes Eis. Weiter südlich folgt sehr dichtes, 20-50 cm dickes Eis, das stellenweise stark aufgepresst ist. Es haben sich Risse und Rinnen im Eisfeld gebildet. Auf der schwedischen Seite folgt dem Festeis überwiegend dünnes ebenes Eis, örtlich kleinere Gebiete mit dichtem bis sehr dichtem Eis und Neueis.

Norra Kvarnen: In den Vaasa-Schären liegt 25-40 cm dickes Festeis und 10-30 cm dickes sehr dichtes Eis bis Norrskär. Weiter draußen kommt Neueis und 10-30 cm dickes dichtes und sehr dichtes Treibeis vor. An der schwedischen Küste liegt 20-35 cm dickes Festeis und ebenes Eis gefolgt von Neueis.

Bottensee: Auf dem Ångermanälven kommt 20-40 cm dickes Festeis und sehr dichtes Eis vor. Ansonsten liegt entlang der schwedischen Küste im Norden 20-40 cm, im Süden 5-20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis in geschützten Buchten. Abseits davon kommt überwiegend ein Streifen aus Neueis und örtlich offenes Wasser vor. Auf der finnischen Seite liegt entlang der ganzen Küste 10-30 cm dickes Festeis. Abseits davon folgt ein etwa 3-10 m breiter Streifen aus dünnem Eis, Neueis oder 10-30 cm dickem sehr dichtem Eis.

Schärenmeer/Ålandsee: In den Schären sowie geschützten Bereichen liegt 10-25 cm dickes ebenes Eis oder Festeis. An der finnischen Küste ist entlang größerer Fahrwasser offenes Wasser zu finden.

Finnischer Meerbusen: Bei St. Petersburg und in der Wyborg-Bucht ist das Festeis bis zu 45 cm dick. Entlang der nördlichen Schären erreicht das Festeis Dicken von 10-35 cm. Dem folgt offenes Wasser und ganz im Osten Neueis. Im östlichen Teil des Finnischen Meerbusens folgt dem Festeis sehr dichtes Eis mit Dicken von 20-35 cm, sowie dünnes sehr dichtes Eis an der nordöstlichen Küste und Neueis. In der Narva Bucht kommt nahe der Küste ein schmaler Streifen aus sehr dichtem Eis und weiter draußen offenes Wasser vor. In der Kunda und in der Muuga Bucht ist offenes Wasser zu finden.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnu-Bucht liegt ein schmaler Streifen morsches Festeis nahe der Küste. Weiter draußen kommt dichtes und sehr dichtes 10-40 cm dickes aufgepresstes Eis bis zur Insel Sorgu vor. In Väinameri liegt an der Festlandküste 5-20 cm dickes, morsches Festeis gefolgt von dichtem Treibeis bis Pasilaid-Virtsu und anschließend von sehr lockerem und örtlich auch lockerem Eis.

Südliche bis nördliche Ostsee: Auf dem Mälarsee liegt im Westen 5-20 cm dickes morsches Festeis und im Osten kommt überwiegend offenes Wasser vor. Weiter südlich ist örtlich noch offenes Wasser zu finden.

Vänernsee: In geschützten Buchten des Nordens kommt morsches Eis vor.

Eisbrechereinsatz: OTSO, KONTIO, POLARIS, SISU, URHO, ATLE, YMER und ALE unterstützen die Schifffahrt in der Bottenwiek und THETIS und ZEUS unterstützt in der Bottensee. Zu den Häfen Vyborg, Vysotsk und St. Petersburg unterstützen mehrere russische Eisbrecher die Schifffahrt. In der Pärnubucht unterstützt EVA-316 die Schifffahrt.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für so gut wie alle finnischen Häfen. Außerdem bestehen Schifffahrtsbeschränkungen für den russischen Hafen Vyborg, den estnischen Hafen Pärnu und die schwedischen Häfen in der Bottenwiek und der Bottensee, sowie für den Mälarsee.

Der Saimaa Kanal ist seit dem 1. Januar 2019 für den Schiffsverkehr gesperrt. Das Verkehrstrennungsgebiet in Norra Kvarnen ist seit dem 1. Februar zeitweise außer Betrieb. Seit dem 23. Januar ist außerdem der Transitverkehr westlich von Holmöarna verboten.

Aussichten für die 11. KW (11. – 17.03.2019)

In der Bottenwiek und in Norra Kvarnen werden leichter bis strenger, in der Bottensee und im Finnischen Meerbusen leichter bis mäßiger und im Rigaischen Meerbusen leichter Frost erwartet. Es wird sich daher vielerorts weiteres Neueis bilden und das vorhandene Eis wird weiter anwachsen. Zur Wochenmitte hin wird es von Süden her milder und die Temperaturen klettern teilweise ganztägig auf über 0°C. Bis zum Wochenende hin hat die milde Luft auch die Bottenwiek erreicht, die Temperaturen schwanken dann dort um den Gefrierpunkt. Der Wind kommt zu Beginn der Woche aus nördlichen und nordwestlichen Richtungen so dass das Eis sich bei Eisdrift Richtung Süden vielfach auflockern kann. Im Laufe der Woche dreht der Wind und kommt dann überwiegend aus Süd bis Südost, wodurch das Eis wieder zurück an die nördlichen Küsten treibt.

Im Auftrag
Dr. S. Schwegmann